

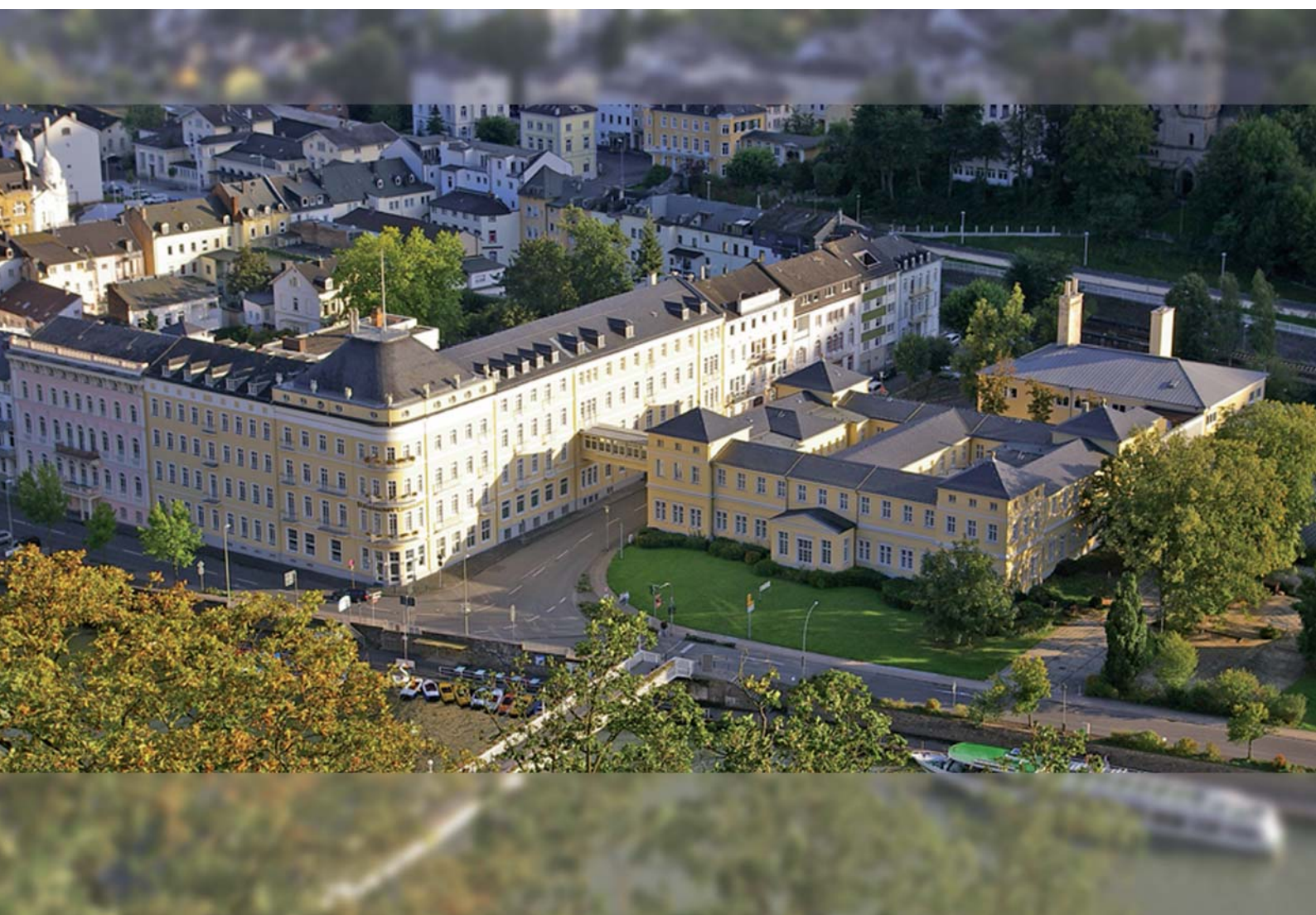


Rheinland-Pfalz

LANDESWAHLLEITER

2014

EUROPAWAHL UND KOMMUNALWAHLEN IN RHEINLAND-PFALZ AM 25. Mai 2014



Die Struktur
der Verwaltungskreise
vor den Wahlen

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht gibt vor der anstehenden Europawahl und den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 einen Überblick über die politische Struktur sowie die wirtschaftlichen und sozialen Gegebenheiten auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz.

Der Bericht besteht im Wesentlichen aus zwei Elementen. Zum einen wurden zum Vergleich die Ergebnisse insbesondere der im Jahr 2009 stattgefundenen Europawahl und der Kommunalwahlen sowie der letzten Landtagswahl (2011) und der letzten Bundestagswahl (2013) dargestellt.

Zum anderen beinhaltet die Zusammenstellung wichtige Strukturdaten, die den Stand und die Zusammensetzung der Bevölkerung und die Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bzw. die Anzahl der Arbeitslosen wiedergeben. Ferner gibt der Bericht Auskunft über die finanzielle Situation der Kommunen sowie die Anzahl der unterschiedlichen Schularten und die entsprechenden Schülerzahlen.

Die Reihenfolge der aufgeführten Parteien CDU, SPD, FDP, GRÜNE und DIE LINKE in den Ergebnistabellen orientiert sich am erreichten Zweitstimmenergebnis bei der Europawahl 2009. Demnach ist die CDU - als stärkste Partei - auf Parteienplatz 1, anschließend die SPD, die FDP, die GRÜNEN und zuletzt DIE LINKE aufgeführt.

Der besseren Übersichtlichkeit wegen wurde in allen Ergebnistabellen - obwohl sich bei den übrigen Wahlen ein anderes Stärkeverhältnis ergab - dieselbe Reihenfolge verwendet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Erläuterungen zu den Kommunalwahlergebnissen	4
Abkürzungsverzeichnis	5
Fußnoten	7
Karte der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	8
Landesergebnisse der Europawahl und der Kommunalwahlen 2009, der Landtagswahl 2011 und der Bundestagswahl 2013	9
Ergebnisse der Europawahlen in Rheinland-Pfalz 1979 - 2009	10
Ergebnisse der Kommunalwahlen 1948 - 2009 (Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen)	10
Ergebnisse der Landtagswahlen 1947 - 2011	11
Ergebnisse der Bundestagswahlen in Rheinland-Pfalz 1949 - 2013 (Zweitstimmen)	11
Landesergebnisse der Kommunalwahlen 1989 - 2009 (Gemeinderats-, Verbandsgemeinderats-, Kreistags- und Bezirkstagswahlen)	12
Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise	14

Erläuterungen zu den Kommunalwahlergebnissen

Gewichtete Ergebnisse

Die Kommunalwahlergebnisse der Jahre 1989 bis 2009 (Ausnahme: Listenstimme bei der Bezirkstagswahl) werden als so genannte „gewichtete Ergebnisse“ ausgewiesen. Dies hat folgenden Hintergrund:

Bei den Kommunalwahlen steht den Wählerinnen und Wählern in einzelnen Gebietskörperschaften je nach Einwohnerzahl eine unterschiedliche Anzahl an Stimmen zur Verfügung. Deshalb wurden für alle Wahlen gewichtete Ergebnisse errechnet.

Bei den gewichteten Stimmzahlen handelt es sich um ein Stimmenergebnis, das die gültigen Stimmzettel im Verhältnis der errungenen Stimmzahl auf die einzelnen Parteien und Wählergruppen aufteilt. Dadurch wird erreicht, dass die Stimmzahlen der Parteien und Wählergruppen in den einzelnen Gebietskörperschaften verschiedener Größenklassen miteinander vergleichbar sind. Darüber hinaus wird bei der Addition der Ergebnisse zum landesweiten Ergebnis das unterschiedliche Stimmengewicht ausgeschaltet.

Die gewichteten Stimmzahlen erlauben einen Vergleich mit den Ergebnissen der vorangegangenen Kommunalwahlen und den Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen. Es wird ein Ergebnis ausgewiesen, als hätten alle Wählerinnen und Wähler, die gültig gewählt haben, jeweils nur eine Stimme abgegeben.

Die gewichteten Stimmen, die auf die jeweilige Partei oder Wählergruppe entfallen, werden wie folgt berechnet:

Gesamtzahl der gültigen Stimmzettel x Zahl der Stimmen der Parteien

Gesamtzahl der Stimmen

Kurzbezeichnung und Name der Partei

AfD	Alternative für Deutschland
AUF	AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie Christen für Deutschland
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
BP	Bayernpartei
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
ddp	Deutsche Demokratische Partei
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN - Generationspartei
DIE LINKE	DIE LINKE
DIE VIOLETTEN	Die Violetten für spirituelle Politik
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DVU	Deutsche Volksunion
EDE	Europa - Demokratie - Esperanto
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
FBI	Freie Bürger-Initiative
FDP	Freie Demokratische Partei
FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
FW FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Newropeans	Newropeans
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
pdv	Partei der Vernunft
Pro Deutschland	Bürgerbewegung pro Deutschland
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale

RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Tierschutz	Mensch Umwelt Tierschutz
Volksabstimmung	Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung
VOLKSENTSCHEIDE	FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft) Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!
50Plus	50Plus Das Generationen-Bündnis

Fußnoten

- 1) Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen (gewichtete Ergebnisse).
- 2) Ergebnisse der Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011. In der Untergliederung nach Geschlecht handelt es sich um vorläufige Ergebnisse. Die Altersstruktur der Bevölkerung zum 31.12.2012 wurde auf Grundlage der Altersverteilung zum 09.05.2011 geschätzt.
- 3) Kinder und Jugendliche bzw. Senioren je 100 der 18- bis unter 65-jährigen Bevölkerung.
- 4) Basisjahr der Bevölkerungsvorausberechnung.
- 5) Ergebnisse der mittleren Variante der Bevölkerungsvorausberechnung.
- 6) Ergebnisse auf Basis der Fortschreibung des Zensus 2011. Das Merkmal „Nationalität“ ist vorläufig.
- 7) Quelle: Einwohnermelderegister.
- 8) Anteil der Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege am 01.03.2013 an allen Kindern dieser Altersgruppe zum 31.12.2012.
- 9) Einschließlich Kollegs und Abendgymnasien.
- 10) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008);
Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Ergebnisse.
- 11) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.
- 12) Der Pendlersaldo ist die Differenz zwischen Beschäftigten am Arbeitsort und Beschäftigten am Wohnort bzw. Einpendlern und Auspendlern. Eine positive Differenz ist ein Einpendlerüberschuss, eine negative Differenz ein Auspendlerüberschuss.
- 13) Jahresdurchschnitt.
- 14) Ausgewiesen werden die Schulden der Kernhaushalte der Landkreise sowie der kreisfreien Städte beim nicht-öffentlichen Bereich (z. B. Banken) je Einwohner. Schulden beim öffentlichen Bereich (z. B. zwischen Verbandsgemeinden) bleiben unberücksichtigt. Die Schulden der Landkreise umfassen die Schulden sämtlicher kommunaler Gebietskörperschaften des Landkreises, d. h. die Schulden des Landkreises, der Verbandsgemeinden, der verbandsfreien Gemeinden sowie der Ortsgemeinden des jeweiligen Landkreises.
- 15) Die hier dargestellte Verschuldung berücksichtigt die Schulden des Kernhaushaltes bei nicht-öffentlichen Bereich (z. B. Banken) je Einwohner. Schulden beim öffentlichen Bereich (z. B. zwischen Verbandsgemeinden) werden nicht ausgewiesen. Die Schulden umfassen die Verschuldung sämtlicher kommunaler Gebietskörperschaften, d. h. die Schulden der Verbandsgemeinden, der verbandsfreien Gemeinden sowie der Ortsgemeinden des jeweiligen Landkreises bzw. die Schulden der jeweiligen kreisfreien Stadt.
- 16) Hierbei handelt es sich um die Schulden der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften der kreisfreien Städte und der Landkreise beim nicht-öffentlichen Bereich je Einwohner. Aufgrund von finanzstatistischen Unschärfen werden hierbei vorläufig nur Eigenbetriebe und Eigengesellschaften erfasst, die unmittelbar und zu 100 Prozent einer einzigen Gebietskörperschaft (kreisfreie Stadt, Landkreis) zugeordnet werden können.



© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Landesergebnisse der Europawahl und der Kommunalwahlen 2009,
der Landtagswahl 2011 und der Bundestagswahl 2013

	Europawahl 2009		Kommunalwahlen 2009 ¹⁾		Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)		Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlberechtigte	3 104 297		3 167 364		3 088 199		3 092 424	
Wähler	1 726 377	58,3	1 746 639	55,1	1 908 734	61,8	2 251 979	72,8
Ungültige Stimmen	69 342	4,5	62 608	3,6	40 547	2,1	37 482	1,7
Gültige Stimmen	1 657 035	95,5	1 684 031	96,4	1 868 187	97,9	2 214 497	98,3
CDU	660 252	39,8	634 638	37,7	658 474	35,2	958 655	43,3
SPD	426 272	25,7	495 976	29,5	666 817	35,7	608 910	27,5
FDP	184 838	11,2	151 115	9,0	79 343	4,2	122 640	5,5
GRÜNE	157 966	9,5	136 638	8,1	288 489	15,4	169 372	7,6
REP	32 623	2,0	15 530	0,9	15 600	0,8	8 545	0,4
Tierschutz	24 046	1,5	-	-	-	-	-	-
DIE LINKE	57 455	3,5	45 055	2,7	56 054	3,0	120 338	5,4
FAMILIE	14 714	0,9	-	-	-	-	-	-
FRAUEN	5 601	0,3	-	-	-	-	-	-
Volksabstimmung	4 353	0,3	-	-	-	-	-	-
PBC	5 707	0,3	-	-	-	-	-	-
ÖDP	4 672	0,3	4 919	0,3	6 997	0,4	6 588	0,3
CM	2 269	0,1	-	-	-	-	-	-
AUFBRUCH	1 800	0,1	-	-	-	-	-	-
DKP	962	0,1	-	-	-	-	-	-
PSG	411	0,0	-	-	-	-	-	-
BüSo	476	0,0	-	-	1 504	0,1	-	-
50Plus	4 336	0,3	-	-	-	-	-	-
AUF	1 840	0,1	-	-	-	-	-	-
BP	1 325	0,1	-	-	-	-	-	-
DVU	3 648	0,2	-	-	-	-	-	-
DIE GRAUEN	2 786	0,2	-	-	-	-	-	-
DIE VIOLETTEN	2 868	0,2	-	-	-	-	-	-
EDE	549	0,0	-	-	-	-	-	-
FBI	1 533	0,1	-	-	-	-	-	-
VOLKSENTSCHEIDE	2 348	0,1	-	-	-	-	-	-
FW FREIE WÄHLER	18 487	1,1	-	-	43 348	2,3	28 159	1,3
Newropeans	780	0,0	-	-	-	-	-	-
PIRATEN	13 648	0,8	-	-	29 319	1,6	49 664	2,2
RRP	5 754	0,3	-	-	-	-	-	-
RENTNER	12 716	0,8	-	-	-	-	-	-
NPD	-	-	6 138	0,4	20 586	1,1	23 980	1,1
Wählergruppen	-	-	194 022	11,5	-	-	-	-
ddp	-	-	-	-	1 656	0,1	-	-
MLPD	-	-	-	-	-	-	859	0,0
AfD	-	-	-	-	-	-	106 414	4,8
Pro Deutschland	-	-	-	-	-	-	4 451	0,2
pdv	-	-	-	-	-	-	5 922	0,3

Ergebnisse der Europawahlen in Rheinland-Pfalz 1979–2009

Wahl-jahr	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Wahl-betei-ligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf											
					CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		Sonstige	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1979	2 726 474	2 130 502	78,1	2 085 336	1 026 042	49,2	856 263	41,1	133 323	6,4	50 883	2,4	-	-	18 825	0,9
1984	2 837 671	2 165 719	76,3	2 081 817	969 846	46,6	802 626	38,6	104 820	5,0	137 028	6,6	-	-	67 497	3,2
1989	2 888 854	2 231 456	77,2	2 182 162	845 263	38,7	877 520	40,2	124 647	5,7	159 614	7,3	-	-	175 118	8,0
1994	2 980 932	2 214 195	74,3	2 144 767	873 968	40,7	818 234	38,2	85 984	4,0	186 698	8,7	7 894	0,4	171 989	8,0
1999	3 015 747	1 925 055	63,8	1 876 005	937 291	50,0	660 618	35,2	68 572	3,7	96 670	5,2	15 044	0,8	97 810	5,2
2004	3 068 126	1 789 916	58,3	1 709 057	809 337	47,4	439 344	25,7	110 951	6,5	154 725	9,1	20 493	1,2	174 207	10,2
2009	3 104 297	1 726 377	55,6	1 657 035	660 252	39,8	426 272	25,7	184 838	11,2	157 966	9,5	57 455	3,5	170 252	10,3

Ergebnisse der Kommunalwahlen 1948–2009 (Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen)

Wahl-jahr	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Wahl-betei-ligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf											
					CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		Sonstige Parteien und Wählergruppen	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1948	1 828 973	1 347 110	73,7	1 213 182	540 810	44,6	413 270	34,1	127 322	10,5	-	-	-	-	131 780	10,9
1952	2 072 836	1 643 550	79,3	1 549 147	603 187	38,9	517 625	33,4	249 362	16,1	-	-	-	-	178 973	11,6
1956	2 175 170	1 731 643	79,6	1 658 155	681 895	41,1	655 753	39,5	204 232	12,3	-	-	-	-	116 275	7,0
1960	2 288 068	1 823 243	79,7	1 749 902	793 478	45,3	659 745	37,7	218 520	12,5	-	-	-	-	78 159	4,5
1964	2 362 936	1 922 583	81,4	1 860 628	813 223	43,7	798 074	42,9	188 982	10,2	-	-	-	-	60 349	3,2
1969-72 *	2 441 284	1 860 247	76,2	1 801 082	790 260	43,9	741 863	41,2	143 976	8,0	-	-	-	-	124 983	6,9
1974	2 633 981	2 134 977	81,1	2 088 438	1 077 283	51,6	741 052	35,5	182 639	8,7	-	-	-	-	87 464	4,2
1979	2 716 672	2 130 538	78,4	2 078 448	987 338	47,5	876 870	42,2	142 829	6,9	-	-	-	-	71 411	3,4
1984	2 827 414	2 158 511	76,3	2 070 587	940 534	45,4	830 495	40,1	104 016	5,0	111 827	5,4	-	-	83 715	4,0
1989 **	2 877 143	2 221 791	77,2	2 144 643	810 347	37,8	905 962	42,2	124 280	5,8	156 394	7,3	-	-	147 631	6,9
1994 **	2 962 730	2 195 778	74,1	2 118 129	836 170	39,5	813 971	38,4	90 465	4,3	170 228	8,0	-	-	207 295	9,8
1999 **	3 071 058	1 932 234	62,9	1 868 025	860 852	46,1	673 586	36,1	76 780	4,1	93 795	5,0	1 111	0,1	161 901	8,7
2004 **	3 121 528	1 805 670	57,8	1 732 641	781 897	45,1	501 104	28,9	102 134	5,9	122 260	7,1	994	0,1	224 252	12,9
2009 **	3 167 364	1 746 639	55,1	1 684 031	634 638	37,7	495 976	29,5	151 115	9,0	136 638	8,1	45 055	2,7	220 609	13,1

*) Wegen der Verwaltungsreform im Zeitraum 1969 bis 1972. - **) Gewichtete Ergebnisse.

Ergebnisse der Landtagswahlen 1947–2011 (ab 1991 Landesstimmen)

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf											
					CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		Sonstige	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1947	1 666 547	1 298 567	77,9	1 161 052	547 875	47,2	398 594	34,3	113 844	9,8	-	-	-	-	100 739	8,7
1951	2 021 104	1 512 643	74,8	1 437 250	563 274	39,2	488 374	34,0	240 071	16,7	-	-	-	-	145 531	10,1
1955	2 151 228	1 634 750	76,0	1 583 829	741 384	46,8	501 751	31,7	201 847	12,7	-	-	-	-	138 847	8,8
1959	2 266 778	1 749 227	77,2	1 712 354	829 236	48,4	596 984	34,9	165 937	9,7	-	-	-	-	120 197	7,0
1963	2 363 313	1 784 261	75,5	1 752 486	777 838	44,4	713 469	40,7	177 377	10,1	-	-	-	-	83 802	4,8
1967	2 387 307	1 872 966	78,5	1 843 959	861 142	46,7	679 177	36,8	153 089	8,3	-	-	-	-	150 551	8,2
1971	2 584 585	2 052 908	79,4	2 026 372	1 012 847	50,0	821 350	40,5	120 444	5,9	-	-	-	-	71 731	3,5
1975	2 648 336	2 141 144	80,8	2 120 481	1 143 360	53,9	817 018	38,5	118 762	5,6	-	-	-	-	41 341	1,9
1979	2 717 051	2 211 862	81,4	2 184 540	1 094 480	50,1	923 965	42,3	139 248	6,4	-	-	-	-	26 847	1,2
1983	2 811 399	2 541 834	90,4	2 515 393	1 306 090	51,9	995 795	39,6	88 289	3,5	113 809	4,5	-	-	11 410	0,5
1987	2 866 516	2 205 967	77,0	2 177 314	981 412	45,1	844 241	38,8	158 964	7,3	128 653	5,9	-	-	64 044	2,9
1991	2 928 865	2 163 556	73,9	2 125 407	822 449	38,7	951 695	44,8	146 400	6,9	137 139	6,5	-	-	67 724	3,2
1996	2 987 099	2 114 933	70,8	2 063 726	798 166	38,7	821 539	39,8	184 426	8,9	142 665	6,9	-	-	116 930	5,7
2001	3 025 090	1 879 960	62,1	1 833 846	647 238	35,3	820 610	44,7	143 427	7,8	95 567	5,2	-	-	127 004	6,9
2006	3 075 577	1 791 072	58,2	1 753 110	574 329	32,8	799 377	45,6	140 865	8,0	81 411	4,6	44 826	2,6	112 302	6,4
2011	3 088 199	1 908 734	61,8	1 868 187	658 474	35,2	666 817	35,7	79 343	4,2	288 489	15,4	56 054	3,0	119 010	9,6

Ergebnisse der Bundestagswahlen in Rheinland-Pfalz 1949–2013 (Zweitstimmen)

Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf											
					CDU		SPD		FDP		GRÜNE		DIE LINKE		Sonstige	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1949	1 900 797	1 513 756	79,6	1 431 556	702 125	49,0	408 905	28,6	226 625	15,8	-	-	-	-	93 901	6,6
1953	2 143 337	1 842 707	86,0	1 775 363	924 932	52,1	482 686	27,2	214 805	12,1	-	-	-	-	152 940	8,6
1957	2 237 023	1 976 225	88,3	1 899 005	1 019 709	53,7	578 203	30,4	185 288	9,8	-	-	-	-	115 805	6,1
1961	2 348 108	2 069 927	88,2	1 969 933	964 270	48,9	659 830	33,5	259 578	13,2	-	-	-	-	86 255	4,4
1965	2 403 771	2 114 311	88,0	2 055 730	1 013 573	49,3	754 175	36,7	209 028	10,2	-	-	-	-	78 954	3,8
1969	2 410 176	2 097 308	87,0	2 056 100	982 640	47,8	825 379	40,1	128 650	6,3	-	-	-	-	119 431	5,8
1972	2 623 690	2 404 007	91,6	2 377 861	1 090 339	45,9	1 067 953	44,9	193 499	8,1	-	-	-	-	26 070	1,1
1976	2 676 952	2 448 946	91,5	2 429 253	1 211 208	49,9	1 013 574	41,7	183 575	7,6	-	-	-	-	20 896	0,9
1980	2 759 777	2 480 763	89,9	2 451 560	1 118 216	45,6	1 048 611	42,8	239 921	9,8	33 500	1,4	-	-	11 312	0,5
1983	2 816 929	2 546 266	90,4	2 501 671	1 241 886	49,6	959 714	38,4	174 658	7,0	113 185	4,5	-	-	12 228	0,5
1987	2 874 920	2 493 602	86,7	2 461 976	1 110 633	45,1	912 175	37,1	223 350	9,1	183 602	7,5	-	-	32 216	1,3
1990	2 935 588	2 397 054	81,7	2 363 719	1 078 796	45,6	853 144	36,1	245 283	10,4	95 596	4,0	4 263	0,2	86 637	3,7
1994	2 985 384	2 456 152	82,3	2 426 232	1 061 643	43,8	955 383	39,4	168 475	6,9	150 630	6,2	15 135	0,6	74 966	3,1
1998	3 016 036	2 529 717	83,9	2 491 752	975 258	39,1	1 028 886	41,3	177 016	7,1	152 009	6,1	25 083	1,0	133 500	5,4
2002	3 051 076	2 441 460	80,0	2 402 786	967 011	40,2	918 736	38,2	223 761	9,3	190 645	7,9	24 099	1,0	78 534	3,3
2005	3 084 171	2 427 981	78,7	2 377 339	877 632	36,9	822 074	34,6	278 945	11,7	172 900	7,3	132 154	5,6	93 634	3,9
2009	3 103 878	2 233 548	72,0	2 193 129	767 487	35,0	520 990	23,8	364 673	16,6	211 971	9,7	205 180	9,4	122 828	5,6
2013	3 092 424	2 251 979	72,8	2 214 497	958 655	43,3	608 910	27,5	122 640	5,5	169 372	7,6	120 338	5,4	234 582	10,6

Landesergebnisse der Kommunalwahlen 1989–2009

Wahl*	Wahlberechtigte		Wähler		Ungültige Stimmzettel		Gültige Stimmzettel		Von den gültigen Stimmen entfielen auf							
									CDU		SPD		FDP		GRÜNE	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gemeinde- / Stadtratswahlen ohne kreisfreie Städte																
1989	2 122 448	1 694 793	79,9	52 159	3,1	1 642 634	96,9	451 821	27,5	510 957	31,1	47 695	2,9	30 973	1,9	
1994	2 207 990	1 695 649	76,8	49 020	2,9	1 646 629	97,1	466 940	28,4	476 003	28,9	36 050	2,2	38 773	2,4	
1999	2 298 029	1 532 478	66,7	42 719	2,8	1 489 759	97,2	474 050	31,8	397 164	26,7	27 350	1,8	24 165	1,6	
2004	2 355 984	1 437 212	61,0	46 583	3,2	1 390 629	96,8	439 135	31,6	310 305	22,3	32 081	2,3	27 210	2,0	
2009	2 380 135	1 387 160	58,3	51 632	3,7	1 335 528	96,3	378 366	28,3	305 382	22,9	44 594	3,3	30 422	2,3	
Verbandsgemeinderatswahlen																
1989	1 667 733	1 357 320	81,4	43 832	3,2	1 313 488	96,8	506 063	38,5	534 670	40,7	63 428	4,8	37 386	2,8	
1994	1 740 680	1 366 870	78,5	42 039	3,1	1 324 831	96,9	520 097	39,3	497 830	37,6	49 984	3,8	61 645	4,7	
1999	1 813 915	1 255 555	69,2	36 893	2,9	1 218 662	97,1	539 725	44,3	431 685	35,4	43 516	3,6	37 423	3,1	
2004	1 865 444	1 185 738	63,6	41 618	3,5	1 144 120	96,5	511 434	44,7	342 482	29,9	54 498	4,8	36 322	3,2	
2009	1 888 921	1 149 218	60,8	36 055	3,1	1 113 163	96,9	433 751	39,0	346 535	31,1	74 703	6,7	41 619	3,7	
Stadtratswahlen der kreisfreien Städte																
1989	746 172	523 645	70,2	14 425	2,8	509 220	97,2	172 499	33,9	229 797	45,1	25 394	5,0	41 478	8,1	
1994	745 459	498 021	66,8	13 965	2,8	484 056	97,2	178 579	36,9	187 136	38,7	18 478	3,8	42 510	8,8	
1999	759 504	396 839	52,2	10 116	2,5	386 723	97,5	172 731	44,7	139 002	35,9	13 937	3,6	25 240	6,5	
2004	754 877	364 717	48,3	9 941	2,7	354 776	97,3	146 588	41,3	103 895	29,3	19 857	5,6	33 950	9,6	
2009	777 439	359 539	46,2	8 959	2,5	350 580	97,5	118 940	33,9	102 103	29,1	30 239	8,6	43 110	12,3	
Kreistagswahlen																
1989	2 130 971	1 698 146	79,7	62 723	3,7	1 635 423	96,3	637 887	39,0	676 153	41,3	98 888	6,0	114 929	7,0	
1994	2 217 271	1 697 757	76,6	63 684	3,8	1 634 073	96,2	657 591	40,2	626 835	38,4	71 987	4,4	127 718	7,8	
1999	2 311 554	1 535 395	66,4	54 093	3,5	1 481 302	96,5	688 121	46,5	534 584	36,1	62 843	4,2	68 555	4,6	
2004	2 366 651	1 440 953	60,9	63 088	4,4	1 377 865	95,6	635 309	46,1	397 209	28,8	82 277	6,0	88 310	6,4	
2009	2 389 925	1 387 100	58,0	53 649	3,9	1 333 451	96,1	515 698	38,7	393 873	29,5	120 876	9,1	93 528	7,0	
Bezirkstagswahlen																
1989	1 022 856	784 669	76,7	20 302	2,6	764 367	97,4	265 441	34,7	338 700	44,3	44 020	5,8	55 276	7,2	
1994	1 049 226	777 422	74,1	19 204	2,5	758 218	97,5	277 469	36,6	309 775	40,9	28 451	3,8	63 085	8,3	
1999	1 053 896	668 232	63,4	17 676	2,6	650 556	97,4	288 926	44,4	249 457	38,3	23 954	3,7	30 940	4,8	
2004	1 061 570	625 477	58,9	23 926	3,8	601 551	96,2	257 252	42,8	176 401	29,3	36 139	6,0	43 320	7,2	
2009	1 065 628	597 192	56,0	20 533	3,4	576 659	96,6	205 581	35,7	179 424	31,1	56 288	9,8	44 059	7,6	

* Ergebnisse zum jeweiligen Zeitpunkt der Wahl.

Landesergebnisse der Kommunalwahlen 1989–2009

Von den gültigen Stimmen entfielen auf						Sitze ins- gesamt	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						Wahl*	
Sonstige Parteien		Wähler- gruppen		Mehrheits- wahl			CDU	SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige Parteien	Wähler- gruppen		Mehrheits- wahl
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl							
Gemeinde- / Stadtratswahlen ohne kreisfreie Städte														
1 490	0,1	343 985	20,9	255 713	15,6	23 234	4 298	4 867	337	139	7	5 244	8 342	1989
2 331	0,1	363 602	22,1	262 930	16,0	26 224	4 710	5 099	263	206	16	5 948	9 982	1994
2 223	0,1	319 867	21,5	244 940	16,4	26 578	5 291	4 833	218	152	15	5 837	10 232	1999
2 896	0,2	321 755	23,1	257 247	18,5	26 792	5 256	3 970	279	172	16	5 829	11 270	2004
6 245	0,5	327 331	24,5	243 188	18,2	26 584	4 639	3 942	375	206	39	6 123	11 260	2009
Verbandsgemeinderatswahlen														
865	0,1	171 014	13,0	-	-	4 449	1 712	1 818	198	125	3	593	-	1989
1 989	0,2	193 286	14,6	-	-	4 716	1 848	1 797	164	206	7	694	-	1994
1 667	0,1	164 646	13,5	-	-	4 766	2 112	1 715	151	128	7	653	-	1999
1 128	0,1	198 256	17,3	-	-	4 790	2 142	1 450	221	142	4	831	-	2004
5 058	0,5	211 497	19,0	-	-	4 784	1 846	1 517	314	169	23	915	-	2009
Stadtratswahlen der kreisfreien Städte														
15 929	3,1	24 123	4,7	-	-	572	196	258	26	42	13	37	-	1989
17 832	3,7	39 521	8,2	-	-	588	221	235	18	48	18	48	-	1994
13 260	3,4	22 553	5,8	-	-	592	275	219	16	38	8	36	-	1999
17 492	4,9	32 994	9,3	-	-	592	248	171	33	52	22	66	-	2004
24 737	7,1	31 451	9,0	-	-	596	205	178	50	62	35	66	-	2009
Kreistagswahlen														
4 824	0,3	102 742	6,3	-	-	1 008	395	416	63	70	4	60	-	1989
14 684	0,9	135 258	8,3	-	-	1 048	427	406	41	85	7	82	-	1994
8 648	0,6	118 551	8,0	-	-	1 060	491	386	43	49	6	85	-	1999
10 340	0,8	164 420	11,9	-	-	1 060	489	304	66	67	6	128	-	2004
46 905	3,5	162 571	12,2	-	-	1 064	409	314	95	73	36	137	-	2009
Bezirkstagswahlen														
60 930	8,0	-	-	-	-	29	10	13	2	2	2	-	-	1989
38 903	5,1	40 535	5,3	-	-	29	11	12	-	2	2	2	-	1994
27 786	4,3	29 493	4,5	-	-	29	16	13	-	-	-	-	-	1999
34 746	5,8	53 693	8,9	-	-	29	12	8	2	2	2	3	-	2004
47 191	8,2	44 116	7,7	-	-	29	11	9	3	2	2	2	-	2009
Anzahl der Sitze						29 292	6 611	7 372	378	626	29	5 934	8 342	1989
bei den Kommunalwahlen						32 605	7 217	7 549	547	486	50	6 774	9 982	1994
nach Parteien						33 025	8 185	7 166	367	428	36	6 611	10 232	1999
und Wählergruppen						33 263	8 147	5 903	435	601	50	6 857	11 270	2004
						33 057	7 110	5 960	837	512	135	7 243	11 260	2009

* Ergebnisse zum jeweiligen Zeitpunkt der Wahl.

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	Kreisfreie Stadt Koblenz	Kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	34 298	72 068	82 677	33 526
Wähler	Anzahl	16 195	29 538	37 695	16 394
Wahlbeteiligung	%	47,2	41,0	45,6	48,9
CDU	%	44,2	33,2	40,6	33,3
SPD	%	25,6	29,4	23,2	25,8
FDP	%	8,9	10,0	11,6	11,2
GRÜNE	%	8,4	10,9	12,9	15,7
DIE LINKE	%	3,2	5,5	3,9	3,8
Sonstige	%	9,6	11,0	7,8	10,2
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	35 873	74 428	83 377	34 167
Wähler	Anzahl	16 280	29 667	37 768	16 402
Wahlbeteiligung	%	45,4	39,9	45,3	48,0
CDU	%	48,7	30,3	35,0	31,8
SPD	%	26,6	37,8	25,6	34,0
FDP	%	6,2	8,7	8,6	8,2
GRÜNE	%	7,9	8,4	10,1	10,9
DIE LINKE	%	-	6,2	2,0	1,1
Sonstige	%	10,7	8,6	18,6	13,9
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	33 912	73 749	82 456	34 037
Wähler	Anzahl	19 617	39 057	47 940	20 469
Wahlbeteiligung	%	57,8	53,0	58,1	60,1
CDU	%	39,2	26,6	35,4	28,8
SPD	%	35,6	39,5	29,8	36,4
FDP	%	3,1	4,4	5,5	4,0
GRÜNE	%	12,4	16,7	18,8	22,1
DIE LINKE	%	3,7	4,9	3,4	3,0
Sonstige	%	6,0	7,9	7,0	5,7
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	34 091	73 692	85 008	34 637
Wähler	Anzahl	23 364	48 135	59 974	24 608
Wahlbeteiligung	%	68,5	65,3	70,6	71,0
CDU	%	43,3	36,1	42,8	36,8
SPD	%	27,3	30,0	26,3	26,5
FDP	%	5,0	5,2	5,7	6,5
GRÜNE	%	6,8	8,7	9,6	13,4
DIE LINKE	%	6,1	8,1	5,9	5,7
Sonstige	%	11,6	11,9	9,6	11,1
Fläche am 31.12.2012	km ²	43,8	139,7	105,1	83,0
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	47 035	97 112	109 779	43 641
männlich	Anzahl	22 746	48 349	52 326	20 531
weiblich	Anzahl	24 289	48 763	57 453	23 110
unter 18 Jahre	%	15,7	14,6	14,9	15,2
18 - 25 Jahre	%	8,6	11,8	8,7	10,9
25 - 40 Jahre	%	17,1	19,5	19,8	18,9
40 - 60 Jahre	%	35,7	34,2	34,6	35,7
60 - 80 Jahre	%	12,5	10,5	11,0	10,0
80 Jahre und älter	%	10,5	9,5	11,0	9,2
Jugendquotient ³⁾		25,5	22,3	23,6	23,1
Altenquotient ³⁾		37,3	30,5	34,8	29,3

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Frankenthal (Pfalz)	Kreisfreie Stadt Kaiserslautern	Kreisfreie Stadt Koblenz	Kreisfreie Stadt Landau in der Pfalz
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	1 069	694	1 046	526
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-1,4	-2,4	1,7	5,4
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-5,0	-8,1	-5,5	2,8
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	12,6	10,0	8,5	6,4
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	30,9	39,1	18,9	34,8
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	30,5	28,8	51,4	38,0
Betreute Kinder unter 3 Jahren Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	17,2	27,3	25,3	31,8
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	20	33	42	24
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	6 869	12 342	13 142	8 227
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	27,5	24,0	25,4	21,2
Sekundarbereich I	%	57,8	57,4	54,6	60,6
Sekundarbereich II	%	13,8	17,8	19,1	15,6
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	3	7	5
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 392	6 764	9 630	2 792
darunter in Berufsschulen	%	69,8	62,1	66,7	52,7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	15 802	49 393	68 619	19 969
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,5	0,0	0,1	0,5
Produzierendes Gewerbe	%	40,6	23,2	15,3	18,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	21,9	19,0	25,2	23,3
Sonstige Dienstleistungen	%	36,9	57,8	59,5	57,6
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 863	17 631	32 621	4 617
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	7,0	10,6	6,6	5,0
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	4 054	8 366	3 763	1 073
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	4 054	8 366	3 763	1 073
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	289	2 396	1 006	544

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	Kreisfreie Stadt Mainz	Kreisfreie Stadt Neustadt an der Weinstraße	Kreisfreie Stadt Pirmasens
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	104 340	141 798	41 977	33 381
Wähler	Anzahl	48 581	75 252	23 420	14 890
Wahlbeteiligung	%	46,6	53,1	55,8	44,6
CDU	%	32,5	32,6	41,2	36,8
SPD	%	32,2	22,3	21,3	26,2
FDP	%	9,0	10,8	11,6	9,8
GRÜNE	%	8,7	20,3	12,2	6,3
DIE LINKE	%	4,3	3,6	3,1	5,9
Sonstige	%	13,4	10,3	10,5	15,0
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	114 116	148 480	42 303	33 735
Wähler	Anzahl	50 166	75 117	23 502	15 102
Wahlbeteiligung	%	44,0	50,6	55,6	44,8
CDU	%	35,8	30,1	40,4	36,6
SPD	%	35,9	23,8	21,0	26,3
FDP	%	6,5	10,7	8,9	5,6
GRÜNE	%	6,9	21,9	11,9	5,4
DIE LINKE	%	3,9	3,6	3,2	5,7
Sonstige	%	11,0	10,0	14,6	20,3
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	103 632	142 042	41 236	32 749
Wähler	Anzahl	56 494	92 665	26 174	17 563
Wahlbeteiligung	%	54,5	65,2	63,5	53,6
CDU	%	28,7	29,8	35,9	33,8
SPD	%	40,7	30,0	32,5	41,6
FDP	%	3,3	5,1	4,1	3,7
GRÜNE	%	14,7	26,1	17,4	8,3
DIE LINKE	%	4,4	3,1	2,2	4,1
Sonstige	%	8,2	5,9	7,8	8,4
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	104 215	144 870	41 459	32 266
Wähler	Anzahl	69 811	109 400	30 794	20 586
Wahlbeteiligung	%	67,0	75,5	74,3	63,8
CDU	%	35,1	36,0	44,5	40,7
SPD	%	31,4	26,3	24,2	29,7
FDP	%	4,7	6,4	6,0	5,0
GRÜNE	%	7,4	15,5	10,0	3,6
DIE LINKE	%	6,5	6,0	4,8	7,6
Sonstige	%	14,9	9,7	10,6	13,3
Fläche am 31.12.2012	km ²	77,6	97,7	117,1	61,4
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	160 179	202 756	52 268	40 267
männlich	Anzahl	79 025	97 631	25 190	19 234
weiblich	Anzahl	81 154	105 125	27 078	21 033
unter 18 Jahre	%	17,4	14,3	15,5	15,0
18 - 25 Jahre	%	8,7	11,7	7,6	8,0
25 - 40 Jahre	%	19,3	24,6	15,3	14,9
40 - 60 Jahre	%	34,7	31,7	38,4	37,1
60 - 80 Jahre	%	10,6	9,5	12,0	12,1
80 Jahre und älter	%	9,3	8,3	11,2	12,8
Jugendquotient ³⁾		27,8	21,0	25,3	24,9
Altenquotient ³⁾		31,8	26,1	37,7	41,6

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Ludwigshafen am Rhein	Kreisfreie Stadt Mainz	Kreisfreie Stadt Neustadt an der Weinstraße	Kreisfreie Stadt Pirmasens
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	2 054	2 069	447	660
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-1,4	8,9	-3,0	-9,2
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-0,8	2,1	-2,9	-19,7
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	20,2	14,5	6,4	5,3
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	25,4	23,1	38,8	47,1
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	28,3	36,5	33,0	30,4
Betreute Kinder unter 3 Jahren Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	19,0	24,0	31,6	20,0
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	43	48	18	17
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	18 213	22 390	5 369	4 625
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	33,3	29,6	32,4	27,5
Sekundarbereich I	%	53,0	50,4	51,1	57,2
Sekundarbereich II	%	12,1	19,7	16,5	13,3
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	8	10	2	1
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	12 436	10 091	3 281	1 713
darunter in Berufsschulen	%	68,1	59,7	67,7	71,7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	95 997	104 171	15 834	19 313
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,1	0,9	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	49,3	12,3	18,9	33,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	12,8	19,4	24,7	22,7
Sonstige Dienstleistungen	%	37,8	68,3	55,4	43,5
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	38 413	30 595	- 2 491	6 600
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	9,2	6,1	5,9	13,2
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	6 403	5 546	1 718	8 215
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	6 403	5 546	1 718	8 215
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	1 302	1 734	275	1 258

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Speyer	Kreisfreie Stadt Trier	Kreisfreie Stadt Worms	Kreisfreie Stadt Zweibrücken
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	36 874	81 045	60 192	27 542
Wähler	Anzahl	17 882	37 582	27 426	12 005
Wahlbeteiligung	%	48,5	46,4	45,6	43,6
CDU	%	34,8	36,4	34,5	29,6
SPD	%	23,4	23,4	31,4	31,5
FDP	%	10,7	10,3	11,2	11,6
GRÜNE	%	15,2	18,4	9,4	8,5
DIE LINKE	%	4,3	3,8	3,4	6,9
Sonstige	%	11,5	7,7	10,0	11,8
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	37 841	83 403	61 852	27 864
Wähler	Anzahl	17 932	37 867	27 634	12 102
Wahlbeteiligung	%	47,4	45,4	44,7	43,4
CDU	%	33,4	33,4	33,2	26,9
SPD	%	22,4	26,9	38,3	36,2
FDP	%	6,1	8,2	10,5	12,5
GRÜNE	%	12,9	17,6	8,1	-
DIE LINKE	%	2,8	3,6	3,6	5,5
Sonstige	%	22,5	10,2	6,3	19,0
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	36 641	81 445	59 749	27 112
Wähler	Anzahl	21 267	45 875	33 754	14 214
Wahlbeteiligung	%	58,0	56,3	56,5	52,4
CDU	%	30,6	31,1	31,8	25,2
SPD	%	34,2	31,8	41,4	43,9
FDP	%	3,3	3,9	3,8	5,3
GRÜNE	%	21,0	24,3	14,9	13,1
DIE LINKE	%	3,4	3,5	2,8	5,4
Sonstige	%	7,5	5,5	5,3	7,2
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	36 773	81 697	59 536	26 956
Wähler	Anzahl	26 337	56 510	40 337	17 568
Wahlbeteiligung	%	71,6	69,2	67,8	65,2
CDU	%	40,1	38,6	38,5	37,2
SPD	%	25,7	26,6	30,7	31,2
FDP	%	5,0	5,3	5,1	4,9
GRÜNE	%	10,4	12,8	7,7	6,3
DIE LINKE	%	6,7	7,5	5,9	8,2
Sonstige	%	12,1	9,2	12,1	12,3
Fläche am 31.12.2012	km ²	42,6	117,1	108,7	70,6
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	49 764	106 544	79 727	34 064
männlich	Anzahl	23 835	51 136	38 496	16 721
weiblich	Anzahl	25 929	55 408	41 231	17 343
unter 18 Jahre	%	16,9	14,0	16,9	15,4
18 - 25 Jahre	%	7,5	13,4	8,8	8,8
25 - 40 Jahre	%	17,1	23,0	17,8	17,2
40 - 60 Jahre	%	37,8	31,6	36,7	36,6
60 - 80 Jahre	%	11,1	9,0	10,4	11,4
80 Jahre und älter	%	9,7	9,0	9,3	10,7
Jugendquotient ³⁾		27,0	20,5	26,7	24,5
Altenquotient ³⁾		33,3	26,6	31,2	35,3

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Kreisfreie Stadt Speyer	Kreisfreie Stadt Trier	Kreisfreie Stadt Worms	Kreisfreie Stadt Zweibrücken
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	1 157	911	731	480
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-0,8	6,3	-1,7	-5,0
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-2,5	4,2	-0,6	-11,7
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	10,8	8,2	11,2	5,4
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	29,3	12,8	36,2	48,6
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	35,2	63,7	27,5	27,3
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	34,5	33,4	18,2	22,3
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	20	42	23	14
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	8 164	12 064	9 031	4 582
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	20,4	27,1	32,4	24,8
Sekundarbereich I	%	58,0	55,5	56,3	58,8
Sekundarbereich II	%	20,7	16,0	11,0	15,5
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	8	3	1
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 972	8 447	3 090	1 603
darunter in Berufsschulen	%	58,4	56,4	66,4	32,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	25 741	50 989	30 468	14 416
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,3	0,7	0,3
Produzierendes Gewerbe	%	24,6	20,8	29,9	39,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	20,9	24,4	27,9	22,1
Sonstige Dienstleistungen	%	54,4	54,5	41,4	37,8
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	7 539	20 923	986	2 674
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	6,4	5,7	8,4	7,9
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	3 553	5 831	4 594	6 157
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	3 553	5 831	4 594	6 157
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	1 736	984	1 135	110

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Ahrweiler	Landkreis Altenkirchen (Ww.)	Landkreis Alzey-Worms	Landkreis Bad Dürkheim
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	100 493	103 312	96 895	105 222
Wähler	Anzahl	55 625	55 306	57 273	65 547
Wahlbeteiligung	%	55,4	53,5	59,1	62,3
CDU	%	49,0	43,3	33,5	36,3
SPD	%	17,2	25,4	31,0	26,7
FDP	%	12,8	11,1	11,8	12,5
GRÜNE	%	9,0	7,5	9,4	9,0
DIE LINKE	%	2,7	3,7	3,0	3,0
Sonstige	%	9,3	9,0	11,3	12,5
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	102 148	104 479	97 836	107 297
Wähler	Anzahl	55 872	55 799	58 015	66 060
Wahlbeteiligung	%	54,7	53,4	59,3	61,6
CDU	%	45,9	42,4	29,6	35,8
SPD	%	18,8	30,1	35,5	29,0
FDP	%	10,8	9,9	8,9	8,9
GRÜNE	%	9,5	6,4	8,1	7,1
DIE LINKE	%	-	3,6	2,9	2,9
Sonstige	%	15,0	7,6	15,1	16,3
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	100 006	102 523	96 823	104 668
Wähler	Anzahl	61 530	59 084	62 806	69 907
Wahlbeteiligung	%	61,5	57,6	64,9	66,8
CDU	%	44,7	40,0	31,7	33,0
SPD	%	26,6	33,2	39,7	36,8
FDP	%	4,8	4,5	4,1	4,5
GRÜNE	%	16,8	14,4	15,1	14,7
DIE LINKE	%	2,6	3,5	2,5	2,6
Sonstige	%	4,6	4,3	6,9	8,5
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	100 486	101 640	96 910	104 815
Wähler	Anzahl	75 639	72 447	72 121	79 052
Wahlbeteiligung	%	75,3	71,3	74,4	75,4
CDU	%	50,1	45,9	39,1	43,0
SPD	%	22,0	28,9	30,6	27,9
FDP	%	6,4	4,5	6,1	6,1
GRÜNE	%	6,9	5,8	7,8	7,4
DIE LINKE	%	4,7	5,4	4,8	4,5
Sonstige	%	10,0	9,4	11,6	11,1
Fläche am 31.12.2012	km ²	787,0	642,0	588,1	594,8
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	125 837	129 166	125 173	130 927
männlich	Anzahl	61 281	63 624	62 101	63 865
weiblich	Anzahl	64 556	65 542	63 072	67 062
unter 18 Jahre	%	16,4	17,5	17,9	16,3
18 - 25 Jahre	%	7,7	8,4	8,1	7,1
25 - 40 Jahre	%	14,6	15,6	16,2	14,2
40 - 60 Jahre	%	38,4	37,8	40,2	40,4
60 - 80 Jahre	%	12,0	10,9	9,4	11,9
80 Jahre und älter	%	10,9	9,7	8,2	10,0
Jugendquotient ³⁾		26,9	28,4	27,8	26,4
Altenquotient ³⁾		37,6	33,4	27,3	35,5

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Ahrweiler	Landkreis Altenkirchen (Ww.)	Landkreis Alzey-Worms	Landkreis Bad Dürkheim
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	160	201	213	220
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-3,8	-6,0	-0,7	-2,8
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-8,3	-10,3	-4,5	-6,3
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	5,9	5,0	5,7	5,9
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	13,7	33,8	46,0	41,7
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	62,8	41,9	24,9	29,0
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	27,5	21,8	30,2	33,1
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	49	43	46	51
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	13 208	13 720	13 661	11 585
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	29,3	33,0	33,1	36,9
Sekundarbereich I	%	55,2	55,3	54,0	52,4
Sekundarbereich II	%	15,0	11,1	12,3	9,6
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	2	3	2
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	2 642	3 504	1 293	1 583
darunter in Berufsschulen	%	54,2	59,6	41,8	63,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	30 295	33 890	28 044	28 785
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,5	0,5	3,1	3,6
Produzierendes Gewerbe	%	29,2	45,2	27,3	27,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	25,8	19,2	22,8	24,1
Sonstige Dienstleistungen	%	43,5	35,2	46,8	44,8
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 12 774	- 11 344	- 19 666	- 18 759
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	4,5	5,7	4,6	4,3
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	1 077	2 378	2 269	2 763
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	922	1 790	913	1 521
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	974	923	341	428

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Bad Kreuznach	Landkreis Bernkastel- Wittlich	Landkreis Birkenfeld	Landkreis Cochem-Zell
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	121 798	89 926	69 054	52 224
Wähler	Anzahl	67 731	54 623	34 734	32 391
Wahlbeteiligung	%	55,6	60,7	50,3	62,0
CDU	%	37,5	49,2	33,9	54,3
SPD	%	29,2	18,9	31,4	18,2
FDP	%	11,5	12,2	13,1	10,9
GRÜNE	%	9,1	8,0	7,0	5,6
DIE LINKE	%	3,3	3,2	5,1	2,2
Sonstige	%	9,5	8,4	9,4	8,8
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	123 750	91 492	69 207	52 762
Wähler	Anzahl	68 450	55 440	34 931	32 814
Wahlbeteiligung	%	55,3	60,6	50,5	62,2
CDU	%	37,0	44,8	30,5	50,0
SPD	%	32,9	22,2	37,1	24,2
FDP	%	9,9	12,0	13,8	8,2
GRÜNE	%	8,0	7,6	-	5,2
DIE LINKE	%	3,4	3,2	5,7	-
Sonstige	%	8,8	10,2	12,9	12,3
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	121 239	89 212	67 800	51 611
Wähler	Anzahl	77 547	55 244	37 734	33 456
Wahlbeteiligung	%	64,0	61,9	55,7	64,8
CDU	%	35,9	41,6	37,8	47,4
SPD	%	39,8	30,9	39,8	30,5
FDP	%	4,3	5,0	3,6	4,9
GRÜNE	%	13,2	13,4	11,0	10,7
DIE LINKE	%	2,7	2,5	4,3	2,3
Sonstige	%	4,1	6,6	3,5	4,4
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	121 082	87 870	66 391	50 837
Wähler	Anzahl	87 684	63 615	44 615	37 930
Wahlbeteiligung	%	72,4	72,4	67,2	74,6
CDU	%	41,1	49,7	41,1	55,9
SPD	%	31,2	23,1	31,8	21,0
FDP	%	5,8	6,4	5,1	5,9
GRÜNE	%	7,0	6,2	5,0	4,8
DIE LINKE	%	5,4	4,9	6,5	4,1
Sonstige	%	9,5	9,7	10,6	8,3
Fläche am 31.12.2012	km ²	863,7	1167,6	776,6	720,0
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	155 306	110 833	81 135	63 475
männlich	Anzahl	75 398	54 909	39 852	31 584
weiblich	Anzahl	79 908	55 924	41 283	31 891
unter 18 Jahre	%	16,8	16,8	15,9	16,5
18 - 25 Jahre	%	7,8	8,0	8,1	7,9
25 - 40 Jahre	%	15,7	16,0	15,0	14,9
40 - 60 Jahre	%	38,6	38,4	38,6	38,2
60 - 80 Jahre	%	11,2	10,6	11,3	11,5
80 Jahre und älter	%	9,9	10,3	11,1	11,0
Jugendquotient ³⁾		27,1	26,9	25,8	27,1
Altenquotient ³⁾		33,9	33,5	36,4	36,9

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Bad Kreuznach	Landkreis Bernkastel- Wittlich	Landkreis Birkenfeld	Landkreis Cochem-Zell
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	180	95	104	88
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-1,7	-2,1	-9,8	-3,8
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-7,1	-7,2	-15,4	-11,8
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	6,8	5,3	4,0	4,2
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	43,3	15,4	55,4	10,4
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	32,2	68,4	22,6	73,8
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	27,4	28,4	23,2	29,8
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	59	62	32	35
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	17 206	11 984	7 367	5 607
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	30,9	31,6	35,9	37,3
Sekundarbereich I	%	55,3	57,3	53,9	54,0
Sekundarbereich II	%	12,6	9,9	9,2	6,0
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	5	4	4	2
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	5 252	2 743	2 243	1 263
darunter in Berufsschulen	%	60,4	71,0	60,6	57,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	48 218	37 015	24 909	17 524
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,9	1,4	0,4	1,6
Produzierendes Gewerbe	%	31,9	44,1	37,0	24,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	22,3	21,2	17,2	27,9
Sonstige Dienstleistungen	%	45,0	33,3	45,4	46,0
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 6 531	- 2 797	- 3 266	- 4 513
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	7,1	3,9	6,8	4,1
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	2 205	2 095	3 240	1 874
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	1 137	1 283	1 770	1 050
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	607	764	1 338	1 272

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Donnersberg- kreis	Eifelkreis Bitburg-Prüm	Landkreis Germersheim	Landkreis Kaiserslautern
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	60 031	74 318	93 610	83 228
Wähler	Anzahl	35 123	47 603	53 851	50 725
Wahlbeteiligung	%	58,5	64,1	57,5	60,9
CDU	%	30,8	48,8	39,7	37,9
SPD	%	32,1	19,7	25,0	29,3
FDP	%	11,3	11,8	10,7	8,8
GRÜNE	%	8,2	7,7	8,2	6,5
DIE LINKE	%	4,5	3,0	2,6	4,5
Sonstige	%	13,0	8,9	13,7	13,1
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	60 468	76 911	95 705	84 274
Wähler	Anzahl	35 745	48 943	54 639	51 465
Wahlbeteiligung	%	59,1	63,6	57,1	61,1
CDU	%	28,6	40,7	39,0	37,8
SPD	%	34,5	19,2	28,3	33,3
FDP	%	8,8	8,1	7,9	5,7
GRÜNE	%	7,4	6,1	7,8	4,8
DIE LINKE	%	4,6	3,0	-	4,8
Sonstige	%	16,1	22,9	17,0	13,6
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	59 355	73 611	93 192	82 472
Wähler	Anzahl	36 933	45 771	57 763	51 907
Wahlbeteiligung	%	62,2	62,2	62,0	62,9
CDU	%	28,5	36,2	33,7	32,9
SPD	%	41,5	29,4	38,4	40,8
FDP	%	3,8	4,1	3,8	3,4
GRÜNE	%	13,7	13,0	13,4	11,6
DIE LINKE	%	3,5	2,6	2,4	3,5
Sonstige	%	9,0	14,6	8,4	7,8
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	58 996	73 484	94 121	81 916
Wähler	Anzahl	41 979	52 800	68 219	59 776
Wahlbeteiligung	%	71,2	71,9	72,5	73,0
CDU	%	36,6	51,5	44,0	41,8
SPD	%	32,7	22,6	26,0	29,8
FDP	%	4,9	6,2	5,6	4,4
GRÜNE	%	7,1	6,5	7,0	5,9
DIE LINKE	%	6,1	4,1	4,6	6,6
Sonstige	%	12,6	9,0	12,8	11,6
Fläche am 31.12.2012	km ²	645,5	1626,2	463,3	639,9
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	75 508	95 946	124 889	104 443
männlich	Anzahl	37 213	47 783	61 902	51 109
weiblich	Anzahl	38 295	48 163	62 987	53 334
unter 18 Jahre	%	17,8	17,8	17,8	17,4
18 - 25 Jahre	%	8,0	8,5	8,5	8,1
25 - 40 Jahre	%	15,6	16,0	17,2	15,7
40 - 60 Jahre	%	39,5	38,0	38,5	38,8
60 - 80 Jahre	%	9,9	9,9	10,0	10,5
80 Jahre und älter	%	9,3	9,9	7,9	9,4
Jugendquotient ³⁾		28,2	28,5	27,6	27,8
Altenquotient ³⁾		30,4	31,5	27,9	31,8

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Donnersberg- kreis	Eifelkreis Bitburg-Prüm	Landkreis Germersheim	Landkreis Kaiserslautern
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	117	59	270	163
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-4,4	-0,2	0,2	-5,2
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-11,1	-6,1	-2,2	-10,3
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	5,3	7,3	8,9	5,3
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	53,4	6,7	27,2	40,9
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	21,9	81,5	44,3	35,7
Betreute Kinder unter 3 Jahren Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	29,4	26,7	31,3	34,4
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	34	46	47	43
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	9 056	11 027	12 282	10 156
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	30,9	31,5	37,9	36,8
Sekundarbereich I	%	57,0	54,3	53,5	50,9
Sekundarbereich II	%	11,3	13,3	8,6	11,0
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	4	1	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 545	2 895	1 970	1 370
darunter in Berufsschulen	%	37,3	64,7	58,5	23,6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	19 835	26 486	42 357	22 911
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,8	1,1	1,2	0,5
Produzierendes Gewerbe	%	45,2	41,6	49,6	28,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	14,6	20,9	21,8	21,3
Sonstige Dienstleistungen	%	39,4	36,0	27,3	49,9
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 8 096	- 1 271	- 7 534	- 13 975
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	5,8	3,3	4,6	5,8
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	3 670	2 228	1 536	3 426
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	2 444	1 450	740	1 531
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	653	795	322	890

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Kusel	Landkreis Mainz-Bingen	Landkreis Mayen-Koblenz	Landkreis Neuwied
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	60 475	154 859	167 134	139 421
Wähler	Anzahl	35 807	93 835	87 404	73 749
Wahlbeteiligung	%	59,2	60,6	52,3	52,9
CDU	%	27,5	37,9	47,2	40,6
SPD	%	36,2	25,6	24,9	27,2
FDP	%	8,8	11,7	10,0	11,7
GRÜNE	%	7,2	12,7	7,3	8,3
DIE LINKE	%	7,2	2,5	2,7	3,2
Sonstige	%	13,1	9,7	7,8	8,9
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	60 845	158 577	168 660	141 230
Wähler	Anzahl	35 988	95 259	88 821	74 144
Wahlbeteiligung	%	59,1	60,1	52,7	52,5
CDU	%	25,2	36,5	44,6	39,6
SPD	%	39,3	31,2	29,0	33,9
FDP	%	6,6	9,4	8,0	9,0
GRÜNE	%	7,1	11,2	5,3	6,1
DIE LINKE	%	6,6	-	2,3	3,3
Sonstige	%	15,2	11,8	10,8	8,1
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	59 524	155 256	166 512	138 475
Wähler	Anzahl	36 503	105 136	99 419	82 696
Wahlbeteiligung	%	61,3	67,7	59,7	59,7
CDU	%	25,2	33,5	41,0	37,3
SPD	%	46,3	35,4	33,7	35,5
FDP	%	2,9	4,4	4,2	4,2
GRÜNE	%	13,3	19,4	13,9	15,3
DIE LINKE	%	4,8	2,2	2,5	2,7
Sonstige	%	7,5	5,2	4,6	5,0
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	58 590	156 932	166 969	138 693
Wähler	Anzahl	42 489	123 146	120 645	101 089
Wahlbeteiligung	%	72,5	78,5	72,3	72,9
CDU	%	32,9	41,3	48,1	45,3
SPD	%	36,4	27,2	26,8	28,3
FDP	%	3,6	6,6	5,0	4,8
GRÜNE	%	5,8	10,1	6,3	6,5
DIE LINKE	%	9,1	4,8	4,5	5,1
Sonstige	%	12,1	10,0	9,3	9,9
Fläche am 31.12.2012	km ²	573,4	605,7	817,3	626,9
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	71 766	202 222	210 035	179 812
männlich	Anzahl	35 463	99 135	102 897	87 934
weiblich	Anzahl	36 303	103 087	107 138	91 878
unter 18 Jahre	%	16,0	17,8	16,9	17,6
18 - 25 Jahre	%	7,8	7,3	7,8	8,2
25 - 40 Jahre	%	15,0	16,5	16,2	15,1
40 - 60 Jahre	%	39,7	40,0	38,9	38,1
60 - 80 Jahre	%	10,8	10,4	10,8	10,9
80 Jahre und älter	%	10,7	8,0	9,4	10,1
Jugendquotient ³⁾		25,6	27,8	26,9	28,7
Altenquotient ³⁾		34,5	28,8	32,2	34,2

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Kusel	Landkreis Mainz-Bingen	Landkreis Mayen-Koblenz	Landkreis Neuwied
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	125	334	257	287
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-8,1	2,3	-1,4	-3,1
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-15,0	0,9	-6,2	-8,7
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	3,4	6,5	4,7	6,5
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	59,0	31,2	14,6	26,1
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	22,6	38,4	62,9	44,2
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	29,2	40,3	28,1	22,6
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	30	67	92	70
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	6 030	22 248	20 557	20 120
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	38,9	33,8	34,5	33,5
Sekundarbereich I	%	53,1	54,1	56,9	55,3
Sekundarbereich II	%	7,2	11,3	8,3	8,4
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	6	4	8
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	984	2 761	3 921	7 585
darunter in Berufsschulen	%	38,7	58,1	60,2	66,5
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	11 879	50 197	59 695	55 136
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,3	1,9	0,6	0,5
Produzierendes Gewerbe	%	32,1	35,3	35,7	39,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	18,4	26,1	23,3	20,9
Sonstige Dienstleistungen	%	48,2	36,6	40,4	38,9
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 13 901	- 27 621	- 15 732	- 8 325
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	5,1	4,3	4,9	5,9
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	5 024	1 023	2 214	2 305
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	2 973	993	1 334	1 197
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	1 152	415	880	1 506

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Rhein-Hunsrück-Kreis	Rhein-Lahn-Kreis	Rhein-Pfalz-Kreis	Landkreis Südliche Weinstraße
Europawahl 2009					
Wahlberechtigte	Anzahl	81 844	99 323	116 048	87 126
Wähler	Anzahl	48 778	55 946	67 059	55 291
Wahlbeteiligung	%	59,6	56,3	57,8	63,5
CDU	%	42,4	36,4	38,3	39,2
SPD	%	25,6	31,3	26,1	25,2
FDP	%	12,1	10,6	12,0	11,5
GRÜNE	%	8,2	8,7	9,4	9,6
DIE LINKE	%	3,2	3,4	2,7	2,9
Sonstige	%	8,6	9,6	11,6	11,6
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾					
Wahlberechtigte	Anzahl	82 586	100 028	118 790	88 154
Wähler	Anzahl	49 355	56 632	67 297	56 202
Wahlbeteiligung	%	59,8	56,6	56,7	63,8
CDU	%	40,7	32,5	39,1	37,8
SPD	%	28,5	37,7	29,7	28,7
FDP	%	11,8	7,5	9,8	9,0
GRÜNE	%	6,9	6,3	8,5	7,7
DIE LINKE	%	3,0	3,2	0,9	3,1
Sonstige	%	9,1	12,7	12,0	13,8
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	81 173	97 934	115 264	86 778
Wähler	Anzahl	52 300	60 679	77 856	59 291
Wahlbeteiligung	%	64,4	62,0	67,5	68,3
CDU	%	38,0	31,3	35,4	33,9
SPD	%	34,2	42,3	35,6	38,4
FDP	%	5,9	4,0	3,9	4,2
GRÜNE	%	14,1	14,1	15,4	15,2
DIE LINKE	%	2,8	3,0	2,4	2,2
Sonstige	%	4,9	5,4	7,2	6,1
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)					
Wahlberechtigte	Anzahl	80 609	97 109	116 419	87 379
Wähler	Anzahl	59 239	70 414	91 082	65 834
Wahlbeteiligung	%	73,5	72,5	78,2	75,3
CDU	%	45,9	40,7	43,7	43,5
SPD	%	27,2	31,3	26,2	25,9
FDP	%	6,2	4,9	5,7	6,7
GRÜNE	%	6,2	7,0	7,6	8,1
DIE LINKE	%	5,0	5,3	4,3	4,7
Sonstige	%	9,4	10,9	12,5	11,0
Fläche am 31.12.2012	km ²	963,4	782,3	305,0	639,8
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾					
insgesamt	Anzahl	101 002	121 838	148 079	108 752
männlich	Anzahl	49 816	59 923	72 471	53 480
weiblich	Anzahl	51 186	61 915	75 608	55 272
unter 18 Jahre	%	17,1	16,4	16,5	16,7
18 - 25 Jahre	%	8,0	7,8	7,4	7,6
25 - 40 Jahre	%	15,8	15,4	15,2	15,0
40 - 60 Jahre	%	38,7	38,9	39,7	39,9
60 - 80 Jahre	%	10,5	11,5	11,6	11,1
80 Jahre und älter	%	9,9	10,1	9,7	9,7
Jugendquotient ³⁾		27,4	26,4	26,5	26,7
Altenquotient ³⁾		32,8	34,8	34,3	33,2

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Rhein-Hunsrück-Kreis	Rhein-Lahn-Kreis	Rhein-Pfalz-Kreis	Landkreis Südliche Weinstraße
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	105	156	486	170
Bevölkerungsentwicklung					
2002 - 2012	%	-4,7	-6,1	0,0	-1,4
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-10,0	-10,7	-3,1	-5,0
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	4,4	4,9	7,2	4,5
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	35,3	46,2	31,9	34,2
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	46,2	30,0	36,4	44,9
Betreute Kinder unter 3 Jahren					
Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	25,3	29,8	33,1	32,2
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014					
Allgemeinbildende Schulen					
Schulen	Anzahl	38	44	40	38
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	10 810	12 661	11 125	10 726
darunter in Schulstufe					
Primarbereich	%	32,5	32,2	44,5	32,0
Sekundarbereich I	%	57,4	55,2	50,0	54,0
Sekundarbereich II	%	9,2	11,6	5,5	12,9
Berufsbildende Schulen					
Verwaltungseinheiten	Anzahl	3	3	1	3
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	3 390	2 509	70	1 471
darunter in Berufsschulen	%	54,9	56,6	0,0	43,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾					
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	32 345	29 363	25 175	26 492
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,7	0,6	11,6	2,8
Produzierendes Gewerbe	%	37,0	37,8	28,0	31,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	25,7	20,2	26,3	21,4
Sonstige Dienstleistungen	%	36,6	41,4	34,1	44,6
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 4 612	- 13 649	- 32 232	- 13 117
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	4,8	4,3	3,7	4,1
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	645	1 978	1 299	1 346
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	306	1 188	817	656
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	507	1 159	338	300

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Südwestpfalz	Landkreis Trier-Saarburg	Landkreis Vulkaneifel	Westerwald- kreis	Rheinland-Pfalz
Europawahl 2009						
Wahlberechtigte	Anzahl	81 649	110 893	49 892	155 804	3 104 297
Wähler	Anzahl	54 430	68 623	29 932	88 131	1 726 377
Wahlbeteiligung	%	66,7	61,9	60,0	56,6	55,6
CDU	%	41,3	45,7	46,8	44,1	39,8
SPD	%	24,9	22,7	20,4	24,3	25,7
FDP	%	10,4	9,9	14,0	11,5	11,2
GRÜNE	%	5,7	9,6	6,9	7,7	9,5
DIE LINKE	%	4,2	3,4	3,1	3,1	3,5
Sonstige	%	13,5	8,8	8,8	9,2	10,3
Kommunalwahlen 2009 ¹⁾						
Wahlberechtigte	Anzahl	82 074	114 060	50 454	158 138	3 167 364
Wähler	Anzahl	55 070	69 859	30 580	89 720	1 746 639
Wahlbeteiligung	%	67,1	61,2	60,6	56,7	55,1
CDU	%	38,8	40,9	35,8	42,9	37,7
SPD	%	28,9	25,0	22,3	28,9	29,5
FDP	%	9,8	7,3	10,0	8,3	9,0
GRÜNE	%	5,7	8,5	4,0	6,0	8,1
DIE LINKE	%	2,0		2,8	2,7	2,7
Sonstige	%	14,7	18,4	25,0	11,2	13,1
Landtagswahl 2011 (Landesstimmen)						
Wahlberechtigte	Anzahl	81 072	110 777	49 442	154 720	3 088 199
Wähler	Anzahl	53 717	71 533	30 036	94 797	1 908 734
Wahlbeteiligung	%	66,3	64,6	60,7	61,3	61,8
CDU	%	36,9	36,9	42,9	39,3	35,2
SPD	%	37,9	34,1	29,3	33,6	35,7
FDP	%	4,6	3,5	4,6	4,4	4,2
GRÜNE	%	9,7	16,0	12,0	14,1	15,4
DIE LINKE	%	3,3	3,2	3,0	3,1	3,0
Sonstige	%	7,6	6,3	8,1	5,4	6,4
Bundestagswahl 2013 (Zweitstimmen)						
Wahlberechtigte	Anzahl	80 288	112 106	48 954	154 628	3 092 424
Wähler	Anzahl	61 230	84 624	34 976	113 910	2 251 979
Wahlbeteiligung	%	76,3	75,5	71,4	73,7	72,8
CDU	%	46,0	47,6	54,0	47,3	43,3
SPD	%	26,5	26,1	21,9	26,6	27,5
FDP	%	5,5	4,7	6,0	5,3	5,5
GRÜNE	%	4,5	7,3	5,1	5,9	7,6
DIE LINKE	%	5,7	5,4	4,7	5,0	5,4
Sonstige	%	11,9	8,9	8,4	9,9	10,6
Fläche am 31.12.2012	km ²	953,7	1101,5	911,1	989,0	19854,1
Bevölkerung am 31.12.2012 ²⁾						
insgesamt	Anzahl	97 180	143 893	61 073	198 852	3 990 278
männlich	Anzahl	47 898	70 764	30 216	98 364	1 954 202
weiblich	Anzahl	49 282	73 129	30 857	100 488	2 036 076
unter 18 Jahre	%	15,4	17,7	17,1	17,9	16,6
18 - 25 Jahre	%	7,7	7,6	8,1	8,1	8,4
25 - 40 Jahre	%	14,4	16,6	14,7	16,3	16,8
40 - 60 Jahre	%	39,9	39,1	37,8	38,5	37,8
60 - 80 Jahre	%	11,8	10,0	11,5	10,3	10,7
80 Jahre und älter	%	10,8	9,0	10,7	9,0	9,6
Jugendquotient ³⁾		24,8	27,9	28,2	28,4	26,4
Altenquotient ³⁾		36,4	30,1	36,7	30,6	32,3

Wahlergebnisse und Strukturdaten der kreisfreien Städte und Landkreise

Berichtsmerkmal	Einheit	Landkreis Südwestpfalz	Landkreis Trier-Saarburg	Landkreis Vulkaneifel	Westerwald- kreis	Rheinland-Pfalz
Bevölkerungsdichte	Einwohner je km ²	102	131	67	201	201
Bevölkerungsentwicklung						
2002 - 2012	%	-7,6	2,8	-4,9	-2,1	-1,7
2010 ⁴⁾ bis 2030 ⁵⁾	%	-15,9	3,9	-11,2	-8,2	-5,8
Ausländeranteil am 31.12.2012 ⁶⁾	%	2,4	6,4	4,1	5,9	7,2
Anteil Evangelische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	35,8	8,2	10,8	28,1	29,9
Anteil Katholische Bevölkerung am 31.12.2012 ⁷⁾	%	49,6	77,6	73,9	48,5	43,9
Betreute Kinder unter 3 Jahren Betreuungsquote am 01.03.2013 ⁸⁾	%	35,1	36,1	25,8	25,1	28,2
Schulen und Schüler im Schuljahr 2013/2014						
Allgemeinbildende Schulen						
Schulen	Anzahl	39	63	24	83	1 519
Schüler/-innen insgesamt ⁹⁾	Anzahl	6 930	12 820	6 763	20 804	423 471
darunter in						
Schulstufe						
Primarbereich	%	41,2	38,8	30,3	35,0	32,4
Sekundarbereich I	%	53,1	52,1	58,6	56,7	54,8
Sekundarbereich II	%	5,7	8,1	10,2	7,6	11,9
Berufsbildende Schulen						
Verwaltungseinheiten	Anzahl	2	3	3	5	129
Schüler/-innen insgesamt	Anzahl	1 239	1 295	1 684	5 436	123 859
darunter in Berufsschulen	%	43,2	53,1	64,5	61,6	60,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ¹⁰⁾						
insgesamt ¹¹⁾	Anzahl	14 240	27 477	17 590	60 575	1 281 145
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,2	1,5	1,2	0,5	1,0
Produzierendes Gewerbe	%	36,2	36,6	39,5	43,3	32,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	%	30,9	24,9	25,2	21,7	21,8
Sonstige Dienstleistungen	%	31,7	37,0	34,1	34,6	44,6
Pendlersaldo ¹²⁾	Anzahl	- 20 913	- 15 969	- 3 215	- 12 217	- 132 784
Arbeitslosenquote 2013 ¹³⁾	%	4,9	3,6	4,8	4,2	5,5
Schuldenstand je Einwohner am 31.12.2012 ¹⁴⁾	EUR	931	2 212	3 016	674	2 833
Gemeinde/Gemeindeverbände ¹⁵⁾	EUR	670	1 485	1 661	472	2 233
Eigenbetriebe/-gesellschaften ¹⁶⁾	EUR	655	636	489	1 228	898

Impressum

Herausgeber:
Der Landeswahlleiter Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-4130

E-Mail: wahlen@statistik.rlp.de
Internet: www.wahlen.rlp.de

Redaktion: Büro des Landeswahlleiters

Titelfoto: Jürgen Hammerl

Erschienen im Februar 2014

Kostenfreier Download im Internet:
<http://www.wahlen.rlp.de/kw/index.html>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.